

[15703.] Die Pfeffersche Buchhandlung in Halle sucht:
1 Müller, der Stadtschultheiß v. Frankfurt.

[15704.] W. Haynel in Emden u. Aurich sucht:
1 Charakterbilder aus der Erd- u. Völkerkde.
2. Bd.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15705.] Dringende Bitte um Remission aller nutzlos lagernden Exemplare von:
Haus und Welt. II. Folge. Heft 1. (Gratisheft).
Infolge der starken Nachbestellungen ist die bedeutende Auflage dieses ersten Heftes gänzlich erschöpft und werde ich die möglichst baldige Erfüllung meiner Bitte dankbar anerkennen.
Berlin, 17. April 1873.
Franz Ebhardt.

[15706.] Wir bitten um schnellste Rücksendung aller auf Lager befindlichen, uns gänzlich fehlenden:
Militärischen Zeit- und Streitfragen. Hft. 9. 10. u. 15.
Leipzig, den 21. April 1873.
Luchhardt'sche Verlagshdlg.
(Fr. Luchhardt).

[15707.] Ersuchen hierdurch höflichst, uns alle noch auf Lager habenden Exmpl. von:
Schorn, Geschichte der Pädagogik in Vorbildern und Bildern.
baldigst zu remittiren, da eine neue Auflage von diesem Werke unter der Presse ist, und nach deren Erscheinen wir keine Exemplare der 1. Aufl. mehr zurücknehmen können.
Ergebenst
Leipzig, 22. April 1873.
Dürr'sche Buchhandlung.

[15708.] Wir ersuchen um gefällige umgehende Zurücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von:
Erlebnisse einer Mannesseele, herausgegeben von Berthold Auerbach. Preis netto 40 fr. oder 11¼ Rgr.
Stuttgart, den 12. April 1873.
J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[15709.] Ich suche für mein mit meiner Buchhandlung verbundenes Papiergeschäft einen Gehilfen.
Gute Kenntniß des Geschäfts, Ordnungssinn und Gewandtheit im Verkaufen sind Hauptbedingungen.
Offerten erbitte ich mir mit directer Post.
Darmstadt, 8. April 1873.
Arnold Bergstraeffer.
J. P. Diehl's Sortiment.

[15710.] Für eine Musikalienhandlung wird ein Gehilfe gesucht. Gehalt 300 Thaler. Offerten nebst einer Copie der Zeugnisse werden unter Lit. E. 13. durch Herrn Fr. Hofmeister in Leipzig erbeten.

[15711.] In meinem Geschäfte ist bis spätestens Ende April die Stelle des deutschen Sortimenters zu besetzen.
Ich beanspruche: vollständige Sicherheit in allen vorkommenden Arbeiten, einige Kenntniß der neueren Sprachen und Redlichkeit des Charakters.
Solche Herren, welche längere Zeit bei mir zu verbleiben die Absicht haben, wollen sich gef. schleunigst direct melden.
Gothenburg, 5. April 1873.
D. F. Bonnier's Buchhandlung
(R. Zetterström).

[15712.] Für meine mit Druckerei und Zeitungsverlag verbundene Sortiments-Buchhandlung suche ich einen zuverlässigen und fleißigen Gehilfen.
Stellung dauernd und angenehm. Gehalt nach Uebereinkommen. Anerbietungen mit Abschrift erbitte mir direct.
Rumburg (Böhmen), 15. April 1873.
Geinr. Pfeifer.

[15713.] Für eine Musikalienhandlung in einer angenehmen Bade-Stadt am Rhein wird ein Commis gesucht, der selbständig arbeiten kann. Offerten unter Chiffre Y. Z. befördert Herr Edm. Stoll in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[15714.] Ein jüngerer Gehilfe, gegenwärtig in einem Berliner Verlagsgeschäft thätig, sucht zum 1. Juni, event. auch später, Stellung in einem andern hiesigen oder auswärtigen Geschäft.
Gef. Offerten werden unter G. K. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[15715.] Ein junger Buchhändlergeh., momentan in einer Verlagshdlg. (verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag) thätig, sucht sofort od. zum 1. Mai eine ähnliche Stelle. Derj. ist mit der Buchführung, dem Correcturlesen, sowie sonstigen Verlagsarb. vertraut. Off. mit Honorarangabe erbitte sub M. J. poste restante Berlin, Haupt-Post.

[15716.] Ein Buchhändler, 42 Jahre alt, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäft, oder in einem Sortiment, in welchem er nur mit Buchführung und Correspondenz beschäftigt wäre.
Er ist bereit, eine Zeit lang ohne Gehalt zu arbeiten, um Gelegenheit zu geben, seine Person und seine Leistungsfähigkeit kennen zu lernen.
Sein Antritt kann jeden Tag stattfinden.
Offerten unter L. # 1. befördert Herr Ad. Refelshöfer in Leipzig.

[15717.] Ein an selbständiges, ausdauerndes Arbeiten gewöhnter junger Mann, der bereits in einer größeren Sortimentshandlung verbunden mit Verlag gearbeitet, sucht per 1. Mai Stellung in einem Leipziger Commissions- oder Verlagsgeschäfte.
Die Rosberg'sche Buchhandlung in Leipzig ist so freundlich, auf gef. Anfragen Näheres mitzutheilen.

[15718.] Ein j. Mann, 4½ J. im Buchh., durch s. Thätigk. in e. der erst. Sort.- und Ant.-Gesch. Berlins in allen Arbeiten u. im Verkehr mit dem Publicum geübt, sucht z. 1. Juli Stellung in e. gröss. Sort.- u. Ant.-Handlung einer bedeutenderen oder Univers.-Stadt Deutschlands, Oesterr. oder d. Schweiz. Referenzen gut. Gef. Offerten bitte an Herrn J. Werner in Leipzig zu senden sub B. A. 101.

[15719.] Ein dem Buchhandel seit 10 Jahren angehörender Gehilfe, welcher in einem der größten Commissionsgeschäfte Leipzigs gelernt hat und gegenwärtig in einer großen Verlags- und Sortimentshandlung thätig ist, sucht pr. 1. Juli oder später eine dauernde Stelle in einem Verlagsgeschäfte, am liebsten in Leipzig.
Derjelbe ist mit allen Verlagsarbeiten vertraut und stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite.
Geneigte Offerten wolle man gütigst unter Chiffre D. H. an Herrn F. Volkmar in Leipzig gelangen lassen, welcher zu näherer Auskunft über Suchenden gern bereit ist.

[15720.] Ein junger Buchhändler, Norddeutscher, Protestant, mit guter Bildung, in allen Zweigen des Buchhandels erfahren, auch mit Buchdruckerei, Inserat- und Zeitungswesen vertraut, welcher jetzt seine Thätigkeit der Redaction eines grösseren böhm.-deutschen Localblattes widmet, sucht zum 1. Juli c. eine passende Stellung, in Deutschland oder Oesterreich. — Am liebsten würde derselbe wiederum die Redaction eines Localblattes übernehmen. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Gefällige Offerten mit Gehaltsangabe etc. wolle man unter X. X. an Herrn C. Cnobloch in Leipzig gelangen lassen.

[15721.] Ein junger Mann (militärfrei), welcher in einer Berliner Buch- und Antiquariatshandlung seine Lehrzeit beendet und seit 2 Jahren als Gehilfe in derselben thätig ist, sucht seiner weiteren Ausbildung wegen Stellung in einem ähnlichen Geschäft, am liebsten in Süddeutschland oder der Rheinprovinz.
Der Eintritt kann event. jogleich erfolgen.
Gef. Offerten erbitte unter Chiffre W. N. # 100. an Hrn. Theod. Thomas in Leipzig zu senden.

[15722.] Ein seit 8 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe mit guten Empfehlungen sucht zum 1. Juli oder 1. August anderweitig Stellung; am liebsten in Mittel- oder Süddeutschland.
Gef. Offerten sub Chiffre M. T. Nr. 12. durch E. Heldt's Buchh. in Ederförde.

Bermischte Anzeigen.

Zur Ankündigung

[15723.] einschlägiger Literatur empfehlen wir den

Literarischen Anzeiger

zur

Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus.

Die Erscheinungsweise desselben mit den Quartalsheften genannter Zeitschrift und die weite Verbreitung, welche er durch die letztern namentlich in Behörden- und literarischen Kreisen findet, verbürgen den uns zugewiesenen Inseraten einen lohnenden und nachhaltigen Erfolg.

Der Anzeiger erscheint im Formate obiger Zeitschrift (Royal-Quart) und wird derselben angeheftet.

Wir berechnen für die Petitzelle 2½ Sgr. Berlin, im April 1873.

Verlag des königl. statist. Bureaus
(Dr. Engel).